

# Der Einsatz der Ernährungsberatung im Pflegeheim

## Ein praxisbezogenes Konzept für Ernährungsberaterinnen und Ernährungsberater

Valerie Bächli, Corina Schraner  
Studiengang Ernährung und Diätetik (Bsc), ERB11

### Einleitung

Ein Grossteil der Pflegeheimbewohnerinnen und Pflegeheimbewohner in der Schweiz leidet unter Krankheiten [1], welche ernährungstherapeutisch relevante Diagnosen darstellen können. Bei der Ernährungsbetreuung der Bewohnerinnen und Bewohner wird die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit der Ernährungsberatung (ERB) als erfolgsentscheidend erachtet [2], jedoch ist die Anstellungssituation in der Schweiz unklar [3]. Aus der Bachelor-Thesis von Birrer (2013) geht hervor, dass seitens Pflegeheime ein gewisses Bedürfnis aber auch Barrieren für die Zusammenarbeit mit der ERB bestehen, welche für eine bessere Positionierung der ERB im Pflegeheim überwunden werden müssen. Als Strategie wird u.a. die Erstellung eines Konzeptes erwähnt. [4]

### Zielsetzung und Fragestellung

Ziel dieser Bachelor-Thesis ist es, ein praxisbezogenes Konzept zu erstellen, welches als Hilfsmittel dient, um den Einsatz der ERB in einem Pflegeheim gewinnbringend aufzuzeigen. Dies mit der Vision das Interesse für eine Zusammenarbeit zu wecken. Der Fokus der Abklärungen liegt dabei auf den durch Birrer (2013) erhobenen Barrieren zum Bedarf, dem Nutzen, den Kompetenzen und der Finanzierung der ERB im Pflegeheim. Daraus ergibt sich folgende Fragestellung: „**Wie sieht der gewinnbringende Einsatz der Ernährungsberatung im Pflegeheim aus?**“

### Methodik

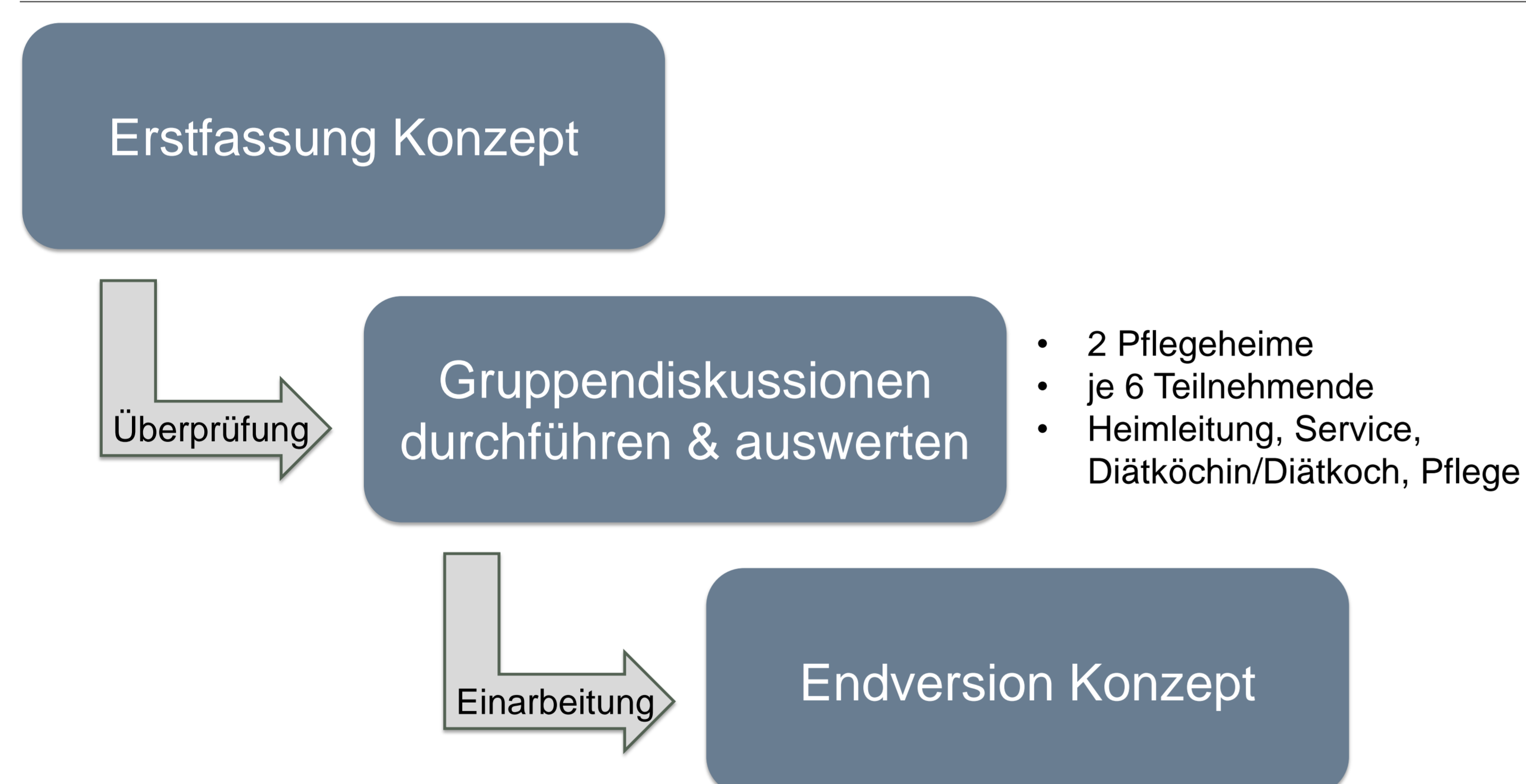


Abbildung 1: Vorgehensweise zur Beantwortung der Forschungsfrage

### Literaturverzeichnis

- [1] Bundesamt für Statistik. (2012). *Gesundheit von Betagten in Alters- und Pflegeheimen. Erhebung zum Gesundheitszustand von betagten Personen in Institutionen (2008/2009)*, Bundesamt für Statistik. Abgefragt am 27.07.2014, unter <http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/14/22/publ.html?publicationID=4901>
- [2] Council of Europe (Hrsg.). (2009). *Nutrition in care homes and home care. Reports and recommendations: from recommendations to action*. Committee of Experts on Nutrition, Food and Consumer Health (Partial Agreement) (P-SC-NU).
- [3] Soquel Alexander, L. (2010). *Berufsstatistik über die Mitglieder des Schweizerischen Verbands diplomierter Ernährungsberater/-innen HF/FH. Resultate 2010*. Genève: Haute école de santé Genève. Abgefragt am 28.07.2014, unter <http://www.svde-asdd.ch/file.cfm?fileID=2285&treeID=605>
- [4] Birrer, S. (2013, 02. August). *Die Ernährungsberatung im Pflegeheim - Zukunft oder Wunschenken?* Bachelor Thesis, Berner Fachhochschule Fachbereich Gesundheit. Bern.

### Ergebnisse

Tabelle 1: Ausgewählte Ergebnisse aus den Gruppendiskussionen zur Sicht der Teilnehmenden auf das erstellte Konzept, geordnet nach Kategorie

Kategorie	Ergebnisse
Bedürfnisse der Pflegeheime	▪ Individualität der Pflegeheime berücksichtigen: vertretene Kompetenzen, Betriebsgrösse
Bedürfnisse/ Gesundheitszustand der Bewohnerinnen und Bewohner	▪ Lebensgewohnheiten, Kultur und Lebensqualität sind wichtiger als Ernährung ▪ Demenz und Palliative Care gelten als Barriere für den Einsatz der ERB
Einsatzgebiete der ERB	▪ Die Angebotsvielfalt der ERB muss aufgezeigt werden ▪ ERB nimmt Vermittlungsposition bzgl. Ernährung ein
Konzeptaufbau	▪ Praxisbezug muss sichtbar sein ▪ Individueller Bedarf für das jeweilige Pflegeheim aufzeigen

### Diskussion

Aus theoretischer Sicht scheint der Einsatz der ERB im Pflegeheim gewinnbringender als aus Sicht der befragten Pflegeheime. Dies kann an der Darstellung der Fakten im Konzept liegen, wie auch auf eine kritische Einstellung des Pflegeheimpersonals zur ERB hinweisen. Wobei deren Sicht über die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner und deren Gesundheitszustand eine grosse Rolle zu spielen scheint. Zudem scheint für den gewinnbringenden Einsatz zentral, dass die ERB ihre Angebotsvielfalt aufzeigt und diese individuell auf das jeweilige Pflegeheim abstimmt.

### Schlussfolgerung

In dieser Arbeit konnte der theoretische Gewinn des Einsatzes der ERB auf die Praxis abgestimmt und in einem Konzept aufgezeigt werden. Kann die Endversion des Konzeptes, in einer weiteren Untersuchung nicht überzeugen, stellt sich die Frage ob ein Konzept zur Integration der ERB in einem Pflegeheim noch zu früh ist. Weitere Forschung vor allem zum Nutzen des Einsatzes der ERB im Pflegeheim sowie die Sensibilisierung des Pflegeheimpersonals zum Thema ERB könnten dazu beitragen das Tätigkeitsgebiet zu erschliessen.